## **Dritter Termin:**

30.11.2016, 17:00 Uhr

Kino im Andreasstadl, Andreasstraße 28, 93059 Regensburg

**Filmabend** 

"Digitale Dissidenten"

In diesem Film kommen Whistleblower wie Edward Snowden, Aktivisten wie Julian Assange oder die Ex- Geheimdienstagentin Annie Machon zu Wort. Als "digitale Dissidenten" sind sie Krieger des digitalen Zeitalters: sie stellen sich gegen Geheimdienste, Regierungen und Konzerne.

Dafür sitzen sie im Gefängnis, leben im Exil oder haben Karriere und Familie verloren. Die Motive für ihr Handeln sind unterschiedlich und doch: ihre Warnung gilt dem Umstand, daß wir heute überall Spuren - digitale Fußabdrücke - hinterlassen, die gesammelt, gespeichert und ausgewertet werden. Je nach Interesse werden so entweder im Namen der Sicherheit oder zum Zweck der Profitsteigerung Informationen genutzt, um Rückschlüsse auf unser Verhalten zu ziehen. Kann Demokratie unter diesen Voraussetzungen überhaupt bestehen?

Film und Diskussionsabend mit Dagmar Boedicker, Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung und Johann Dechant, BR-Vorsitzender Infineon AG

V.i.S.d.P.: Jürgen Scholz, 1. Bevollmächtigter, IG Metall Richard-Wagner-Straße 2, 93055 Regensburg

Für die Vorbereitung benötigen wir eine verbindliche Anmeldung unter:

karin.wagner@igmetall.de

Mehr Informationen zu der Veranstaltung und Wissenswertes gibt es auch auf der Internetseite der IG Metall Regensburg.

www.igmetall-regensburg.de



Netzwerk technischer Experten/innen





TECHNISCHE EXPERTEN/INNEN IN DER
IG METALL

**SEPTEMBER - NOVEMBER 2016** 



PROGRAMM

Aktuelle Information und Termine auf

WWW.IGMETALL-REGENSBURG.DE



## "Die Digitalisierung der Arbeitswelt",

mit diesem Thema beschäftigen wir uns auch im letzten Quartal. Dabei geht es vor allem um die Frage, ob Digitalisierung zur Lösung grundlegender Probleme beitragen kann oder selbst zum Wurzel neuen Übels wird. Welche Potentiale, aber auch welche Risiken birgt Digitalisierung für Arbeitnehmer und die Gesellschaft?

In der IG Metall Regensburg gibt es ein Netzwerk an engagierten Ingenieur/innen und technischen Experten/innen aus verschiedenen Betrieben der Region, die sich einmal im Monat treffen, um über den eigenen "Tellerrand" zu schauen. Neben der Möglichkeit sich zu vernetzen, dient das "Engineering Network" als Diskussionsplattform, der Wissensvermittlung sowie dem Erfahrungsaustausch.

Wir laden Sie herzlich ein zum Engineering Network der IG Metall Regensburg.

Karin Wagner, IG Metall Regensburg

**Erster Termin:** 

27.09.2016, 17:00 Uhr

Richard-Wagner-Str.2. 93055 Regensburg

"Digitalisierung: Fluch oder Segen auf dem Weg zum sozial-ökologischen Umbau der Gesellschaft?"

Buchvorstellung Mensch—Natur—Stoffwechsel durch den Autor Rainer Fischbach

Während wir unter dem Eindruck eines rasenden technischen Fortschritts stehen, sehen wir uns einer mehrfachen Krise gegenüber: Die Zeichen der Umweltkrise verdichten sich, die globale und insbesondere die europäische Wirtschaft tendiert zur Stagnation und auch die

wohlhabenden Gesellschaften zeigen Risse. Gibt es Grund zu der Hoffnung, technischer Fortschritt werde dies alles richten?

Für den Autor Rainer Fischbach steht fest: sozial-ökologischer Fortschritt ist nicht dadurch zu erreichen, indem man Austeritätspolitik grün bemäntelt. Ressourcenschonendes, human gerechtes Wirtschaften ist vielmehr nur dann möglich, wenn das gesamte soziale und ökonomische System in den Blick genommen wird. Dadurch können einzelne Techniken überhaupt erst bewertet werden. Unabweisbar ist jedoch die Einsicht, dass er eines grundlegenden Umbaus bedarf.

Damit sind auch neue Aufgaben und Rollenmodelle für Ingenieure zu formulieren.

Referent: Rainer Fischbach - Software-Experte

ehem. Dozent für Informatik

an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg

**Zweiter Termin:** 

19.10.2016, 17:00 Uhr

Richard-Wagner-Str.2. 93055 Regensburg

## "Der Brexit und seine Folgen"

Ein politisches Erdbeben ging durch Europa, als am 24. Juni feststand, daß die britische Bevölkerung mit knapper Mehrheit für den Brexit gestimmt hatte. Diese Entscheidung, mit der offensichtlich niemand ernsthaft gerechnet hat, muß nun in Austrittsverhandlungen konkret umgesetzt werden. Wie aber wird das Vereinigte Königreich in Zukunft in den europäischen Wirtschaftsraum eingebunden sein? Welche möglichen Konsequenzen hat der Brexit für die deutsche Wirtschaft, wo gerade im Fahrzeugbau enge Verflechtungen bestehen? Und last but not least: Wie lässt sich verhindern, dass das europäische Projekt auch in anderen EU-Ländern weiter an Vertrauen verliert? Welche Kurskorrekturen werden vorgeschlagen, um Arbeitnehmerrechte, Sozial- und Umweltstandards zu stärken und Europas Jugend wieder eine echte Perspektive zu bieten?

Referent: Ralf Rukwid, IG Metall Vorstand,

FB Grundsatzfragen und Gesellschaftspolitik